Zeitschrift: Mitteilungsblatt / Freunde der Schweizer Keramik = Bulletin de la Société des Amis de la Céramique Suisse

Herausgeber: Freunde der Schweizer Keramik

Band: - (1946-1948)

Heft: 1

Rubrik: Personalnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ben, Oel und solchen auf Pâte tendre ?

Der Augsburger Stecher Joh. Gradmann hat um 1775 Blumenkupfer verlegt, die die Zürcher Blumenmaler benutzt haben müssen. Nun finden sich aber die gleichen oder ähnlich komponierte Blumenbouquets auch in Meissen, aber bereits schon um 1750. Welche Künstler hat Gradmann nachgestochen ? Die einzigen uns bekannten Gradmann Stiche sind veröffentlicht in Libonis "L'Ornement d'après les maîtres". Die Berliner Ornamentstichsammlung, die grösste der Welt, kennt keine Arbeiten Gradmanns. Wo lassen sich solche nachweisen ? Ausser in "Les maîtres ornemanistes" die einige Cahiers nennen, sind Gradmanns Serien bis heute unbekannt. Für die Zürcher Blumen aber sichere Malvorlagen.

VIII. NAECHSTE VERANSTALTUNG DER FREUNDE DER SCHWEIZER KERAMIK

1. Der Besuch der Porzellanfabrik in Langenthal, der auf den Monat Juni festgesetzt war, musste wegen baulichen Veränderungen in der Fabrik verschoben werden. Er findet definitiv statt am Sonntag 28 Juli. An die Mitglieder ergehen Spezialeinladungen.
2. Herbstversammlung anlässlich der Schweizerischen Kunstausstellung in Genf am _____

IX. PERSONALNACHRICHTEN

Unser Mitglied, Frau H.Haury-Matthys, hielt im Lyceumclub St. Gallen einen Vortrag über Zürcher Porzellan mit Lichtbildern, der grossen Anklang fand.

Herr Dr. Hindermann weilt zur Zeit in Paris und wird uns bei nächster Gelegenheit über Museums- und keramische Fragen in der französischen Metropole referieren.

Herr W.L. Buchecker in Luzern hat in Zürich ein neues Geschäft gegründet, dessen Einrichtung in der NZZ ausserordentlich lobend erwähnt wurde.

Juni 1946. - - - - - - - -